

horster LOKALES

Schaffrath feiert Nachbarschaft

Gefeiert wurde im Schaffrath schon immer gerne. Alle sind auf den Beinen, wenn im „Dorf“ etwas los ist. Besonders die Senioren schwärmen von der guten alten Zeit mit ihren Festen und Zusammenkünften. Am 5. September findet das zweite Schaffrather Nachbarschaftsfest statt.

Unter der Regie des Infocenters vom Generationennetz Horst entwickelten Vertreter der Schulen, Kitas, des Jugendheims, des Sport-

und Kleingartenvereins, des Pflegedienste APD und Connys Hilfe, die AWO Ortsgruppe Schaffrath, Vertreter von Haus Gabriel und der APD Wohngemeinschaft „Gemeinsam leben in Schaffrath“, die ev. Pfarrerin Frau Rylke-Vogt und die ev. Frauengruppe, Vertreter der IGBCE und der Wohnungsgesellschaft Vivawest gemeinsam Ideen zur Verbesserung der Wohn- und Lebensqualität im Ortsteil.

So entstand die Idee des Nachbarschaftsfestes, das zum ersten Mal

vor zwei Jahren stattfand. Es wurde ein Riesenerfolg trotz des schlechten Wetters. Spontan entschied sich die Gruppe der Akteure, dieses Fest alle zwei Jahre zu wiederholen.

Am 5. September ist es wieder so weit. Ab 14 Uhr gibt es auf dem Gelände der Kleingartenanlage „Glück auf“ an der Giebelstraße ein buntes Angebot mit Sport, Spiel, Musik, Infoständen bis 18 Uhr ein buntes Programm. Das gesellige Beisammensein darf aber auch länger dauern!

Für alle Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind, steht ein shuttle-service zur Verfügung.

Dieser besteht aus Pferd und Wagen - die gute alte Zeit eben. Dieses Gespann fährt den ganzen Nachmittag zwischen dem Kleingartengelände und festgelegten Haltestellen (Stegemannsweg, Rupenburgstraße, Nottkampstraße, Wildroßstraße, Schaffrathstraße, Kleingartenanlage „Glück auf“/ Giebelstraße) im Schaffrath hin und her.